

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Beschlüsse

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale fasste in seiner konstituierenden Sitzung am 8. Juni 2009 folgende Beschlüsse:

**Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale  
Beschluss-Nr.: KS/001/2009**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale wählt Dr. Steffen Kania zum Vorsitzenden des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale.

**Wahl des Stellvertreters des Vorsitzenden des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale  
Beschluss-Nr.: KS/002/2009**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale wählt Elsa-Sophia von Hirschhausen zur Stellvertreterin des Vorsitzenden des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale.

**Wahl des ehrenamtlichen 2. Beigeordneten  
Beschluss-Nr.: KS/003/2009**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale wählt das Stadtratsmitglied Herrn Frieder Lippmann für die Dauer der Amtszeit des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale zum ehrenamtlichen 2. Beigeordneten. Er ist Ehrenbeamte/r der Stadt Saalfeld/Saale.

**Besetzung des gemeinsamen Ausschusses des Städteverbundes  
„Städtedreieck am Saalebogen“  
Beschluss-Nr.: KS/004/2009**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt auf bindenden Vorschlag der Fraktionen die Entsendung folgender Stadtratsmitglieder in den gemeinsamen Ausschuss des Städteverbundes „Städtedreieck am Saalebogen“:

	<b>Mitglied</b>	<b>Stellvertreter/in</b>
Fraktion CDU	Jürgen Pfeiffer	Dr. Steffen Kania
Fraktion Die Linke	Bärbel Weihrauch	Norbert Schneider
Fraktion SPD	Heike Grosse	Uwe Wolfram
Fraktion Freie Wähler/BI	Ralf Thomas	Waltraud Wurzbach
Fraktion FDP	Dieter Büchner	Elsa-Sophia von Hirschhausen

#### Genehmigung

des Bebauungsplanes Nr. 39 a „Wohngebiet westlich der Pirmasenser Straße“

Das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Fachdienst Bauaufsicht/Denkmalerschutz, hat mit Bescheid vom 16.07.2009 unter Aktenzeichen 1.3 / BPLG 200900003/3 WG westlich der Pirmasenser Straße, die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 39 a genehmigt. Die Bekanntmachung der Genehmigung erfolgt hiermit.

Das Inkrafttreten der Satzung über den Bebauungsplan regelt sich nach den Bestimmungen des § 3 Abs. 2 und des § 6 ThürBekVO. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 39 a „Wohngebiet westlich der Pirmasenser Straße“, einschließlich Begründung, Umweltbericht und Grünordnungsplan kann im Stadtplanungsamt Saalfeld, Markt 6 in 07318 Saalfeld während der Dienststunden von jedermann eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Es wird hiermit auf die Bestimmungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger bestehender Entschädigungsansprüche, deren Begleichung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Verletzungen der in § 214 Abs. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung, sind nach den Vorschriften des § 215 Abs. 1 und 2 BauGB unerheblich, wenn diese nicht innerhalb von 2 Jahren seit Bekanntmachung der Satzung über den Bebauungsplan schriftlich gegenüber der Stadt Saalfeld, unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Saalfeld/Saale, d. 20. Juli 2009



**Matthias Graul**  
Bürgermeister

### Steuerzahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer

Am **15. August 2009** werden die Raten für das III. Quartal des laufenden Jahres zur Grundsteuer und der Gewerbesteuer-Vorauszahlungen in Höhe der zuletzt erlassenen Bescheide an die Stadt Saalfeld fällig.

Es wird weiterhin um Beachtung der jährlichen Zahlungsfälligkeit für sogenannte Kleinbeträge der Grundsteuer gebeten.

Für sonstige bebaute Grundstücke insbesondere Garagen, Garten- und Wochenendhäuser etc. sowie für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke deren Jahresbetrag 15,00 EUR nicht übersteigt, wird die Grundsteuer ebenfalls am 15. August 2009 fällig.

Steuerzahler, die der Stadtverwaltung keine Ermächtigung zum Einzug der Forderungen per Lastschrift oder ihrer Hausbank durch Dauerauftrag erteilt haben, werden gebeten, die Steuerbeträge unter Angabe ihrer Finanzadresse bzw. Personenkonto-Nummer als Zahlungsgrund auf das Konto bei der

Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt  
Bankleitzahl 83050303  
Kontonummer 60

zu überweisen.

Für die Überweisung der Grundsteuerraten werden keine Zahlscheine verschickt.

Um das Versäumen der Zahlungsfälligkeiten zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, der Steuerabteilung im Rathaus Zi. 1.11/1.12 eine Ermächtigung zum Einzug der Forderungen zu erteilen.

Formulare können im Internet unter [www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de) Auswahl: Rat/Verwaltung, „Was erledige ich wo?“, Stichwort „Einzugsermächtigung“ heruntergeladen werden.

**D. Sängler**

**Ltrn. Haushalts-/Steuerabteilung**

Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.saalfeld.de](http://www.saalfeld.de)

## Mitteilung zur Briefwahl

Die Beantragung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für die **Landtagswahl am 30. August 2009** und **Bundestagswahl am 27. September 2009** erfolgt wieder in den Räumen des Bürgerservice im Markt 6. Gleichzeitig haben die Wahlberechtigten hier die Möglichkeit, ihr Briefwahlrecht direkt vor Ort auszuüben.

Dazu ist es notwendig, in der Zeit **vom 07. August bis 30. September 2009** den Durchgang im Erdgeschoss Markt 6 zu den hinteren Gebäudeteilen für Besucher zu schließen.

Besucher von Abteilungen in hinteren Gebäudeteilen benutzen bitte den Zugang zwischen Goldschmied Sieburg und Tabakhaus Bohr und über den seitlichen Treppenhauseingang.

Der Zugang zu den Obergeschossen ist ohne Einschränkungen auch über den Haupteingang Markt 6 möglich.

Der Ein- und Ausgang des Bürgerservice befindet sich im angegebenen Zeitraum gleich hinter dem Haupteingang auf der linken Seite unmittelbar vor dem Treppenaufgang in die Obergeschosse. Das Wahlbüro hat folgende Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8 - 18 Uhr  
Mittwoch 8 - 16 Uhr  
Freitag 8 - 14 Uhr (am 28.08.2009 bis 18 Uhr).

**Im Auftrag**  
**Reinhard Blech**  
**Hauptamtsleiter**

## Ende des amtlichen Teils

## Termine, Tipps und Informationen

### 7. Obernitzer Teufelsbrückenfest

15. August 2009

Es ist wieder soweit, die Steinzeitmenschen vom Gleitsch bei Obernitz sind zurück aus ihrem Winterquartier. Ihr „Uga - Uga“ wird am Samstagvormittag wieder auf

dem Gleitsch, dem Standort ihrer Wohnhöhle, aber auch am Nachmittag und Abend über den Obernitzer Festplatz an der Saale schallen.

#### Programm

10:30 Uhr Start der Wanderung zur Teufelsbrücke (Treffpunkt Vereinshaus)

11:30 Uhr Ankunft bei den Steinzeitmenschen

12:00 Uhr Imbiss mit Steinzeitsuppe (Gleitsch)

13:15 Uhr Rückwanderung nach Obernitz

14:15 Uhr Einmarsch der Urzeitmenschen und Ehrengäste

14:30 Uhr Eröffnung 7. Obernitzer Teufelsbrückenfest

14:45 Uhr Musik mit DJ Böhmi, Comedy mit „De Martha“ bei Kaffee, Kuchen, Detscher, Eis, Grillgut, Kinderspiele, Armbrustschießen, Steinkugelzielwurf, Ponyreiten u.v.m.

16:00 Uhr Tauziehen um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Saalfeld „Steinis“ gegen „Uris“

20:00 - 01:30 Uhr Tanz mit „Original Wutschetaler“ und Überraschungseinlagen

22:30 Uhr Großes, teuflisch spektakuläres Steinzeitfeuerwerk

H. Kulawik, Erster Vorsitzender, Kulturverein Obernitz e.V.

### Saalfeld baut....

#### Kreisverkehrsplatz am Darrtor

Alle Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung der ausgeschilderten **Verkehrseinschränkungen** während der Bauzeit des Kreisverkehrsplatzes am Darrtor in Saalfeld gebeten:

- halbseitige Sperre der Fahrbahn Auf dem Graben / Puschkinstraße sowie Vollsperrung des Saumarkts, Verkehrsregelung mittels Lichtsignalanlage,
- Aufhebung der Einbahnstraßenregelung Hinter dem Graben im Abschnitt zwischen der Zufahrt zur Tiefgarage der Sparkasse und Einmündung Darrtorstraße,
- die Bushaltestelle des OVS auf der südlichen Seite Auf dem

Graben wird mit Baubeginn nicht mehr angefahren, Busse der betroffenen OVS-Linien fahren während der Bauzeit die Haltestelle SAALSTRASSE an,

- zur Gewährleistung einer sicheren Schulwegführung wird ein Fußgängerüberweg in der Langen Gasse (Höhe Haus Nr. 6) markiert,
- für eine sichere Fußgängerführung entlang der Baustelle wird ein Notweg angelegt und eine Fußgänger-LSA an der Querung Auf dem Graben aufgestellt.

Renate Ehrhardt  
PA/ÖA

### 21. – 23. August:

#### Saalfelder Innenstadt lädt ein

Am Freitag, den 21. August ab 18 Uhr bis Mitternacht laden die Händler der Saalfelder Innenstadt zur 2. Saalfelder Einkaufsnacht ein: shoppen gehen - und das bis Mitternacht.

Bereits am 21.8. ab 18.30 Uhr präsentieren sich die Oldtimerfahrzeuge der 10. Feengrotten Classics auf dem Marktplatz den interessierten Besuchern.

Start für die Ausfahrt am 22.8. ist ab 10 Uhr auf dem Marktplatz. Am Sonnabend folgt dann ab 13 Uhr das 19. Saalfelder Detscherfest. Der Saalfelder Werbering e.V. lädt zum weltgrößten Detscherfest auf den Saalfelder Marktplatz mit köstlichen Detschern und frischem Malzkaffee. Was einst ein „Arme-Leute-Essen“ war, ist heute beliebter den je.

## Saalfelder Jugendfeuerwehr in Feriencamp in Thomm

„Für die Teilnehmer war es perfekt, sie würden jederzeit wieder mitmachen“, weiß der Jugendwart der Saalfelder Feuerwehr, Frank Pengel. Zusammen mit Eiko Fiebig und zwei weiteren Betreuern hatte er während des Jugendcamps vom 11. bis 19. Juli in Thomm (Kreis Trier/Saarburg) immer ein Auge auf die 8 Jugendlichen, unter ihnen zwei Mädchen, der Saalfelder Jugendfeuerwehr.

Insgesamt waren es rund 580 Jugendliche, die sich an dem Camp beteiligten, unter ihnen war

auch Feuerwehr-Nachwuchs aus Polen und Österreich. „Sie fanden es toll neue Leute kennen zu lernen und es war ein guter Austausch, der stattfand“, erwähnte Pengel, der zudem das passende Wetter lobte.

Kleine Spiele, Workshops, eine Stadtralley, Nachtwanderungen und eine Karaokeparty standen auf dem Programm der Teilnehmer, die zwischen acht und 16 Jahren alt waren. „Das Schöne daran war, dass DRK, THW, die Berufsfeuerwehr und alle weiteren Mitwirkenden Hand in Hand

gearbeitet haben“, unterstrich Fiebig. „Keiner wurde als Chef ernannt und alle hielten zusammen.“

Die Stadtralley ermöglichte den Jugendlichen mehr über Thomm zu erfahren - und das mit Eigeninitiative und ehrlichem Interesse. „Sie haben sich auch richtig dahinter geklemmt, sind durch die Stadt gezogen und sie sind mit Menschen ins Gespräch gekommen“, weiß Fiebig. Zu den Highlights gehörte dennoch immer noch der Besuch der Berufsfeuerwehr Trier und eines Bergwerks.

„Es wurde auch gastgeberisch an alles gedacht, wir bekamen die beste Verpflegung durch die Bundeswehr“, beobachtete Pengel.

Spiele, die die Gemeinschaft pflegen und auch nur in der Gemeinschaft funktionieren bereiteten den Teilnehmern gleichzeitig Freude. „Es wurde ein enormer Aufwand betrieben“, schätzte Fiebig ein, der mit dem Ablauf des Camps zufrieden ist und auch sicherlich auf eine Fortsetzung hofft - natürlich auch im Interesse der Jugendfeuerwehr.

Dominique Lattich